

Call for Papers

zfwu 17/2 (2016): Unternehmenssteuerung und Werte

Call for Papers bis zum **31. Oktober 2015**

Während es kaum einen Beitrag über moderne Unternehmenssteuerung gibt, der nicht die Bedeutung von Werten betont, tritt im Unternehmensalltag nichts so schnell hinter die Hard Facts zurück. Dabei ist man sich über den hohen Stellenwert von Werten für die Unternehmenssteuerung grundsätzlich einig, denn sie bilden die Grundlage für Einstellungen und Motivation der Mitarbeiter. Studien zeigen, dass ein mangelnder Werte-Fit zwischen Mitarbeiter und Unternehmen nicht nur zu Demotivation, sondern auch zum Wechsel des Arbeitsplatzes führen kann.

Mit niedrigeren moralischen Standards bzw. mit hohen Wertediskrepanzen im Unternehmen steigt der Kontrollaufwand – ganz abgesehen davon, dass heute viele Zusammenhänge aufgrund ihrer Komplexität ohnehin nicht mehr kontrollierbar sind. Eine rein hierarchische Steuerung mit immer mehr Regulierung und Compliance reicht also nicht. Gleichzeitig führen moderne Formen der Unternehmenssteuerung mit einem starken Fokus auf Kennzahlen immer mehr dazu, dass die Bedeutung von Werten wie z.B. Integrität im Unternehmen in den Hintergrund treten. Daher stellt sich die Frage, welche Rolle Werte bei der Unternehmenssteuerung spielen können und sinnvollerweise sollen und wie eine Unternehmensteuerung aussehen muss, die gezielt Werte berücksichtigt und nutzt.

Konzeptionelle und empirische Beiträge sind insbesondere zu folgenden Schwerpunkten willkommen:

1. Welche Auswirkungen hat ein Widerspruch zwischen den persönlichen Werten der Mitarbeiter und tatsächlich gelebten Werten im Unternehmen?
2. Wie wirken aktuelle Formen der Unternehmensteuerung auf Motivation und Kooperationsbereitschaft? Welche Implikationen für und Auswirkungen von Werten auf Unternehmenssteuerung gibt es?
3. Welche Theorien erklären den Zusammenhang zwischen Werten, Wertediskrepanz sowie Unternehmenssteuerung und wie können diese weiterentwickelt werden?
4. Welchen Einfluss haben Unternehmenswerte auf Motivation und Kooperationsbereitschaft der Mitarbeiter sowie andere Faktoren im Unternehmen?
5. Wie können Werte aktiv im Unternehmen verändert und gemanagt werden und welche Auswirkungen ergeben sich daraus für die Unternehmen und Mitarbeiter?
6. Welche Rolle spielen Führungskräfte bei der Vermittlung und Auswirkung von Werten?
7. Welche Theorien zu werteorientierter Führung erklären die Zusammenhänge zu Kooperation und Motivation? Wie können diese entwickelt werden?

Herausgeber dieser Ausgabe sind Michèle Morner (Universität Witten/Herdecke, Deutsche Universität für Verwaltungswissenschaften Speyer), Alexander Brink (Universität Bayreuth, Universität Witten/Herdecke) und Ludger Heidbrink (Christian-Albrecht-Universität zu Kiel, Universität Witten/Herdecke).

Kontakt: Prof. Dr. Dr. Alexander Brink, E-Mail: alexander.brink@uni-bayreuth.de

Autorenhinweise

Bitte beachten Sie vor der Einreichung von Manuskripten die Autorenhinweise auf unserer Homepage www.zfwu.de. Dort finden Sie neben den notwendigen Formalien auch eine Druckformatvorlage, die Ihnen die Arbeit in technischer Hinsicht erleichtern wird. Für weitere Fragen steht Ihnen das Herausgeberteam gerne zur Verfügung.

Call for Papers

***zfwu* 17/2 (2016): Management, Control, and Values in Organizations**

Deadline for submissions: **31st October 2015**

While there is hardly a contribution to modern management and control which does not emphasize the importance of values, nothing is neglected as quickly in everyday business as these values. Yet there is a common understanding about the importance of values for the organizational management and control, as they form the basis for employees' attitudes and motivation. Studies show that a discrepancy of values between employees and the company can not only lead to demotivation, but also to occupational change. With lower moral standards and with high value discrepancies in the company, the control effort increases, although today many processes can no longer be controlled because of their complexity. A purely hierarchical control with more regulation and compliance is therefore not sufficient.

At the same time, modern forms of corporate control with their strong focus on key performance indicators push important values such as integrity into the background. This raises the question of which role values do and should play in organizational management and control. It also has to be asked what types of organizational management and control can specifically address and use values.

Conceptual and empirical contributions on the following topics are welcome:

1. What is the effect of conflicts between employees' personal values and organizational values of their company?
2. How do current forms of organizational control impact upon motivation and willingness to cooperate? What are the implications for and impact of values on organizational management?
3. What theories explain the relationship between values, value discrepancies and organizational control and how can they be further developed?
4. What influence do organizational values have on employees' motivation and willingness to cooperate as well as on other factors in the company?
5. How can values be actively changed and managed within the company and what impact does this have on the organization and its employees?
6. What role do managers play in the communication of values?
7. What theories of values-based leadership explain the connections to cooperation and motivation? How can they be further developed?

The editors of this issue are Michèle Morner (University Witten/Herdecke, German University of Administrative Sciences Speyer), Alexander Brink (University Bayreuth, University Witten/Herdecke) and Ludger Heidbrink (Christian-Albrecht-University Kiel, University Witten/Herdecke).

Contact: Prof. Dr. Dr. Alexander Brink, E-Mail: alexander.brink@uni-bayreuth.de

Guidelines for contributors

Before submitting any papers, please consult the author guidelines on our homepage **www.zfwu.de**. In addition to the formal and technical instructions given there, you will also find a style sheet to help you format your paper. Should you have any further queries, please do not hesitate to contact the editorial team.